

Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von
Chronischen Krankheiten
und Atemwegserkrankungen





Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von Chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen

- › Modalität: online
- › Dauer: 6 Monate
- › Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- › Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- › Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-klinische-infektiologie-chronischen-krankheiten-atemwegserkrankungen

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Infektionen der Atemwege gelten laut klinischen Statistiken als eine der häufigsten Todesursachen sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen. Das Eindringen verschiedener Viren, Bakterien und Pilze in das Immunsystem und die Atemwege kann schwerwiegende Folgen für die Gesundheit der Patienten haben, insbesondere für diejenigen, die an chronischen Krankheiten leiden, da es ihren Organismus schwächt und ihn anfälliger für Angriffe dieser Erreger macht. In einem solchen Kontext sind frühzeitige Hilfe und eine genaue Diagnose von entscheidender Bedeutung, da sie die Entwicklung des klinischen Falles maßgeblich beeinflussen und die Wahrscheinlichkeit des Todes verringern. Aus diesem Grund hat TECH es für notwendig erachtet, ein spezialisiertes Programm zu entwickeln, das die neuesten Informationen zu diesem Thema zusammenfasst. In nur 450 Stunden des besten multidisziplinären Materials kann sich der Arzt zu 100% online auf den neuesten Stand der Infektionsepidemiologie bei chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen bringen.





“

TECH stellt Ihnen die aktuellsten und genauesten Informationen zur klinischen Infektiologie zur Verfügung, damit Sie immer auf dem neuesten Stand sind, wenn es um chronische Patienten oder Atemwegserkrankungen geht"

Zweifellos kann man nicht über virale Atemwegserkrankungen sprechen, ohne an COVID-19 zu denken. Die weltweite Pandemie, die die Ausbreitung von SARS-CoV-2 von Wuhan bis in die entlegensten Länder ausgelöst hat, hat gezeigt, wie anfällig der Mensch für Angriffe unbekannter Erreger ist. Die Krankheit betrifft vor allem das Atmungssystem und verursacht alles von einfachen Erkältungen bis hin zu tödlichen Lungenentzündungen. Solche Krankheiten stehen in engem Zusammenhang mit chronischen Krankheiten, die als eine der Haupttodesursachen gelten, da die Betroffenen einem höheren Infektionsrisiko ausgesetzt sind und die Folgen einer Infektion für sie schwerwiegender sind als für gesunde Menschen.

Die kombinierten Fortschritte im Bereich der Infektiologie und der Medizin haben es jedoch ermöglicht, immer wirksamere und spezialisierte klinische Leitlinien zu erstellen, die auf gesundheitlicher Sicherheit und der Ausarbeitung umfassender und effizienter Handlungsprotokolle basieren. All dies ist in diesem vollständigen Universitätsexperten enthalten, den TECH und ein in diesem Bereich versiertes Team mit dem Ziel entwickelt haben, als Leitfaden für medizinische Fachkräfte bei ihrer Aktualisierung zu dienen. Der Verlauf dieses Programms ermöglicht es ihnen, sich mit den neuesten Entwicklungen in der Infektionsepidemiologie zu beschäftigen, insbesondere im Hinblick auf onkologische oder immungeschwächte Patienten. Ein weiterer Schwerpunkt ist die klinische Behandlung chronischer, nicht übertragbarer Krankheiten und der häufigsten Infektionen in diesen Fällen, mit besonderem Augenmerk auf den Fortschritten bei den Multiresistenzen und den wirksamsten Impfstoffen für jeden Fall.

All dies durch 450 Stunden der besten theoretischen, praktischen und zusätzlichen Materialien, die in einem bequemen und flexiblen 100%igen Online-Format verdichtet wurden. Über einen hochmodernen virtuellen Campus können die Studenten von jedem Gerät mit Internetanschluss auf die Inhalte zugreifen, so dass sie diese Fortbildung absolvieren können, wo immer sie wollen und ohne einen festen Zeitplan. Auf diese Weise werden sie eine akademische Erfahrung machen, die sich nicht nur an die Anforderungen des klinischen Sektors anpasst, sondern garantiert auch an ihre eigenen Bedürfnisse.

Dieser **Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für klinische Infektiologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Dank der Gründlichkeit, mit der diese Fortbildung konzipiert wurde, werden Sie in der Lage sein, sich mit den neuesten klinischen Daten im Zusammenhang mit den tödlichsten Atemwegsinfektionen der Welt zu beschäftigen"

“

Sie werden Zugang zu einer Vielzahl von Materialien haben, so dass Sie die verschiedenen Abschnitte des Lehrplans auf individuelle Weise studieren und Ihr Wissen entsprechend Ihren Bedürfnissen und Anforderungen aktualisieren können"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Durch einen zu 100% online durchgeführten Studiengang können Sie Ihr Wissen über die Epidemiologie von Infektionskrankheiten auf den neuesten Stand bringen.

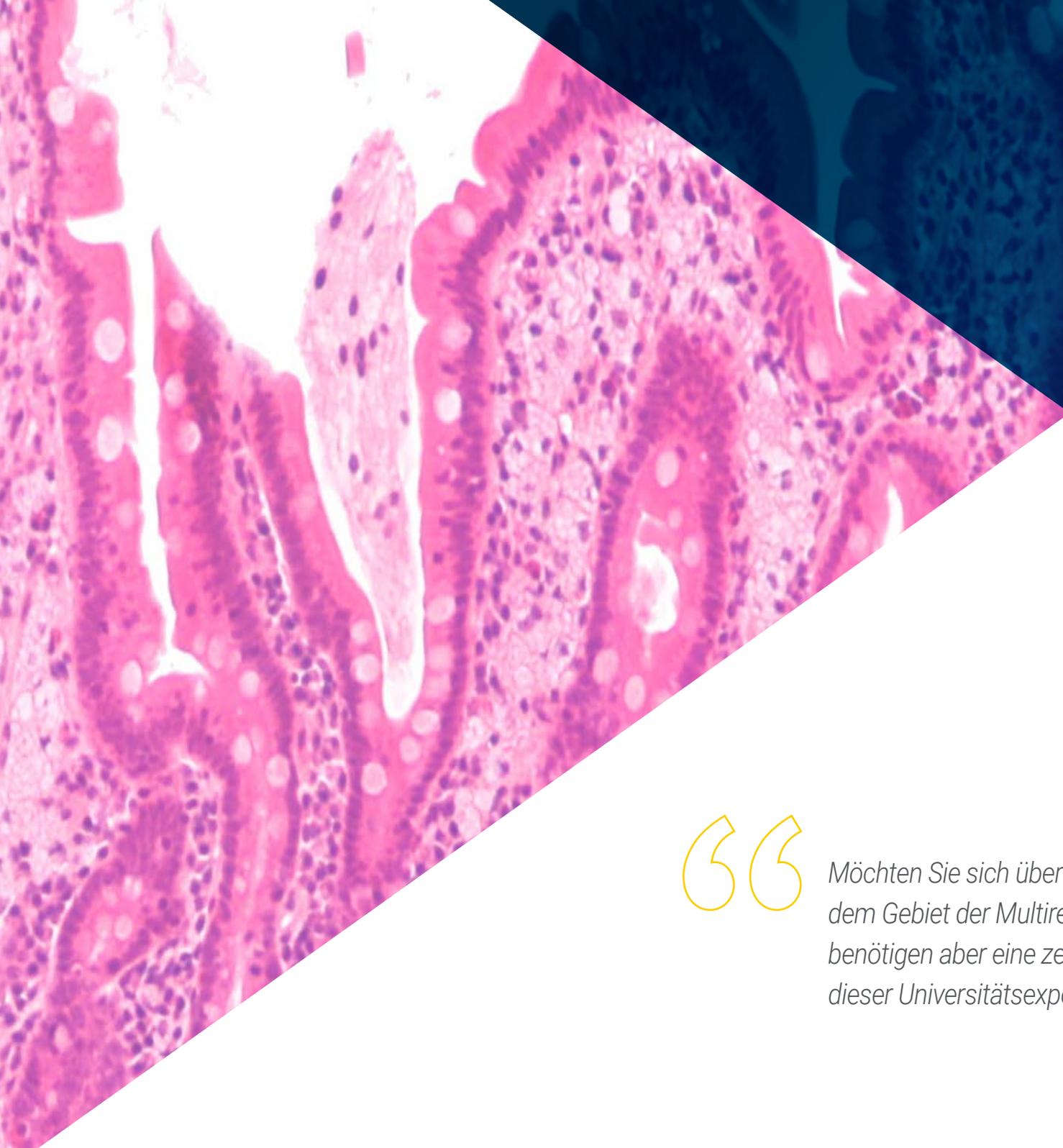
Ein Programm, das die neuesten Entwicklungen bei der Behandlung von Krebs und Immunsuppression umfasst, wenn der Patient zusätzlich eine Virusinfektion erworben hat.



02 Ziele

Eine frühzeitige klinische Behandlung bei Verdacht auf eine Atemwegsinfektion, insbesondere bei chronischen Patienten, ist unerlässlich. Das Handeln des Arztes muss sich auf die neuesten Entwicklungen im Bereich der Infektiologie stützen, um die wirksamsten therapeutischen Maßnahmen zu ergreifen. Ziel dieses Universitätsexperten ist es daher, den Studenten Informationen über die neuesten klinischen Fortschritte zu vermitteln, damit sie ihre Praxis auf den neuesten Stand bringen und einen Service auf höchstem Niveau anbieten können, der auf den innovativsten und wirksamsten Behandlungen des Sektors basiert.



A microscopic image of tissue, likely a histological section, showing cellular structures and a central duct-like structure. The image is overlaid on a blue and white geometric background.

“

Möchten Sie sich über die neuesten Erkenntnisse auf dem Gebiet der Multiresistenz auf dem Laufenden halten, benötigen aber eine zeitlich flexible Fortbildung? Dann ist dieser Universitätsexperte genau das Richtige für Sie"



Allgemeine Ziele

- Vermitteln der aktuellsten und spezialisiertesten Informationen über klinische Infektiologie von chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen
- Vertiefen der Folgen dieser Art von Krankheiten, insbesondere bei onkologischen und immunsupprimierten Patienten, um eine Praxis nach den neuesten klinischen Fortschritten zu ermöglichen

“

Ein Programm auf höchstem Niveau, das den Anforderungen der modernen Medizin und der spezialisierten klinischen Versorgung bei der Behandlung von chronischen Patienten oder Patienten mit infektionsbedingten Atemwegserkrankungen gerecht wird"





Spezifische Ziele

Modul 1. Epidemiologie der Infektionskrankheiten

- Verstehen der epidemiologischen, wirtschaftlichen, sozialen und politischen Bedingungen in den Ländern mit den wichtigsten Infektionskrankheiten
- Identifizieren der verschiedenen Taxonomien von Infektionserregern sowie die Eigenschaften von Mikroorganismen
- Erlangen eines tiefen Verständnisses der chemischen und physikalischen Wirkstoffe von Mikroorganismen
- Kennen der Indikationen und Interpretationen einer mikrobiologischen Untersuchung und Verstehen aller technischen Aspekte

Modul 2. Krebs und Immunsuppression

- Identifizieren der allgemeinen Strukturen des Immunsystems
- Festlegen allgemeiner Reaktionen des Immunsystems auf virale und bakterielle Infektionen
- Erläutern der komplexen Zusammenhänge zwischen Infektionen und verschiedenen Arten der Immunsuppression

Modul 3. Chronische nicht übertragbare Krankheiten und Infektionen

- Auseinandersetzen mit den derzeitigen pathophysiologischen Elementen zwischen chronischen, nicht übertragbaren Krankheiten und Infektionen
- Verstehen der neurologischen, endokrinen und immunologischen Zusammenhänge angesichts von Stress und Infektionserregern
- Identifizieren von Verdauungskrankheiten im Zusammenhang mit infektiösen Mikroorganismen und der Funktion dieses Systems im Körper
- Vertiefen der Infektionstheorie rheumatischer Erkrankungen

Modul 4. Die tödlichsten Infektionen der Atemwege

- Vertiefen der Untersuchung der neuesten klinischen, diagnostischen und therapeutischen Elemente der tödlichsten Atemwegsinfektionen
- Kennen der tödlichen Auswirkungen von bakterieller Lungenentzündung im Zusammenhang mit der Gesundheitsfürsorge und anderer Faktoren
- Identifizieren des klinischen Bildes, der Pathobiologie und der Diagnose der Tuberkulose
- Analysieren der Entstehung des Loeffler-Syndroms in seiner pulmonalen Phase und der klinischen Manifestationen

Modul 5. Multiresistenz und Impfstoffe

- Identifizieren der erworbenen genetischen Mechanismen, die zu antimikrobieller Resistenz führen
- Vertiefen des Verständnisses der verschiedenen Infektionen, die eine Resistenz gegen antivirale Mittel entwickelt haben
- Kennen der allgemeinen Aspekte der Impfung sowie ihrer immunologischen Grundlagen, des Herstellungsprozesses und der Risiken für den Menschen
- Festlegen der richtigen Methode für die Verwendung von Impfstoffen

03

Kursleitung

Für die Zusammenstellung des Lehrkörpers dieses Universitätsexperten hat TECH Lehrkräfte ausgewählt, die sich mit Infektionskrankheiten und der Gesundheitsversorgung von Patienten mit chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen, die durch Viren, Pilze und Bakterien verursacht werden, auskennen. Es handelt sich um eine Gruppe von Spezialisten, die sich nicht nur durch die tadellose Qualität ihrer Leistungen auszeichnen, sondern auch durch ihre lange und umfassende Berufserfahrung in diesem Bereich, dank derer der Student in der Lage sein wird, eine kritische und aktualisierte Vision der wirksamsten und effizientesten medizinischen Interventionsrichtlinien in diesem klinischen Bereich zu erwerben.





“

Sie werden die Möglichkeit haben, alle Fragen, die im Laufe des Studiums auftauchen, über den virtuellen Campus und mit Hilfe des Dozententeams zu klären“

Gast-Direktion



Dr. Díaz Pollán, Beatriz

- Fachärztin für Innere Medizin mit Erfahrung in Infektionskrankheiten
- Bereichsfachärztin, Abteilung für Innere Medizin, Einheit für Infektionskrankheiten im Universitätskrankenhaus La Paz
- Oberärztin in der Abteilung für Innere Medizin, Einheit für Infektionskrankheiten im Krankenhaus San Carlos
- Assoziierte Forscherin in mehreren Forschungsprojekten
- Autorin von Dutzenden von wissenschaftlichen Artikeln über Infektionskrankheiten
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten und Antimikrobielle Therapie an der Mitteleuropäischen Universität Cardenal Herrera
- Spezialisierung auf Gemeinschaftsinfektionen und nicht übertragbare Infektionen an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Spezialisierung auf chronische Infektionskrankheiten und importierte Infektionskrankheiten an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie

Professoren

Dr. Loeches Yagüe, María Belén

- Oberärztin in der Einheit für Infektionskrankheiten des Allgemeinen Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- Masterstudiengang in Theoretisches und Praktisches Lernen in Infektionskrankheiten an der Universität Complutense von Madrid
- Spezialisierte Fachausbildung in Mikrobiologie und Infektionskrankheiten am Allgemeinen Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón, Madrid
- Professorin für Infektionskrankheiten am Universitätskrankenhauses Infanta Sofía, Madrid

Dr. Rico Nieto, Alicia

- Fachärztin für Mikrobiologie und Parasitologie und Expertin für Infektionskrankheiten
- Oberärztin in der Einheit für Infektionskrankheiten am Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Bereichsfachärztin für Mikrobiologie am Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Forscherin am Forschungsinstitut des Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Autorin zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen
- Mitglied von: Vorstand der Studiengruppe für Osteoartikuläre Infektionen und Spanische Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Klinische Mikrobiologie

Dr. Ramos Ramos, Juan Carlos

- Facharzt für Innere Medizin
- Oberarzt in der Abteilung für Infektionskrankheiten, Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Internist am Universitätskrankenhauses Sanitas La Zarzuela, Madrid
- Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alcalá de Henares
- Privater Masterstudiengang in Infektionskrankheiten auf der Intensivstation, Stiftung Universität-Unternehmen der Universität von Valencia

Dr. Arribas López, José Ramón

- Leiter der Einheit für Infektionskrankheiten und Klinische Mikrobiologie der Abteilung für Innere Medizin des Universitätskrankenhauses La Paz
- Koordinator der Hochisolationsstation im Krankenhaus La Paz - Carlos III
- Direktor des Forschungsinstituts des Universitätskrankenhauses La Paz (IdiPAZ)
- Direktor der Stiftung des Universitätskrankenhauses La Paz
- Arzt in der Abteilung für Infektionskrankheiten am Barnes Hospital in den USA
- Promotion in Medizin an der UAM
- Mitglied von: Interministerieller Ausschuss für das Management der Ebola-Krise

Dr. Mora Rillo, Marta

- Fachärztin für Innere Medizin am Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Forscherin für Infektionskrankheiten
- Autorin mehrerer wissenschaftlicher Artikel über Infektionskrankheiten
- Lehrbeauftragte für das Universitätsstudium der Medizin
- Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- Privater Masterstudiengang in Infektionskrankheiten in der Intensivpflege, Universität von Valencia
- Masterstudiengang in Tropenmedizin und internationaler Gesundheit, Autonome Universität von Madrid
- Expertin in Pathologie neu auftretender und hochriskanter Viren von der Autonomen Universität von Madrid

04

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan dieses Programms wurde mit der Unterstützung des Dozententeams sowie durch den Einsatz der *Relearning*-Methode entwickelt, bei deren Anwendung diese Universität führend ist. Dank dieser Methode war es möglich, ein Programm an vorderster Front der Medizin zu schaffen, das sich nicht nur auf die neuesten Entwicklungen im Bereich der klinischen Infektiologie stützt, sondern auch auf die innovativste und anspruchsvollste akademische Technologie. Auf diese Weise können die Spezialisten einen Studiengang absolvieren, der sich an die Anforderungen des Sektors und an ihre eigenen Bedürfnisse anpasst und es ihnen ermöglicht, ihr Wissen auf garantierte Weise zu aktualisieren.



H. pylori

“

Auf dem virtuellen Campus finden Sie Dutzende von Stunden hochwertigen Zusatzmaterials, mit dem Sie sich beispielsweise mit Aspekten wie der Bekämpfung von Krebs durch Bakterien im heutigen medizinischen Umfeld beschäftigen können"

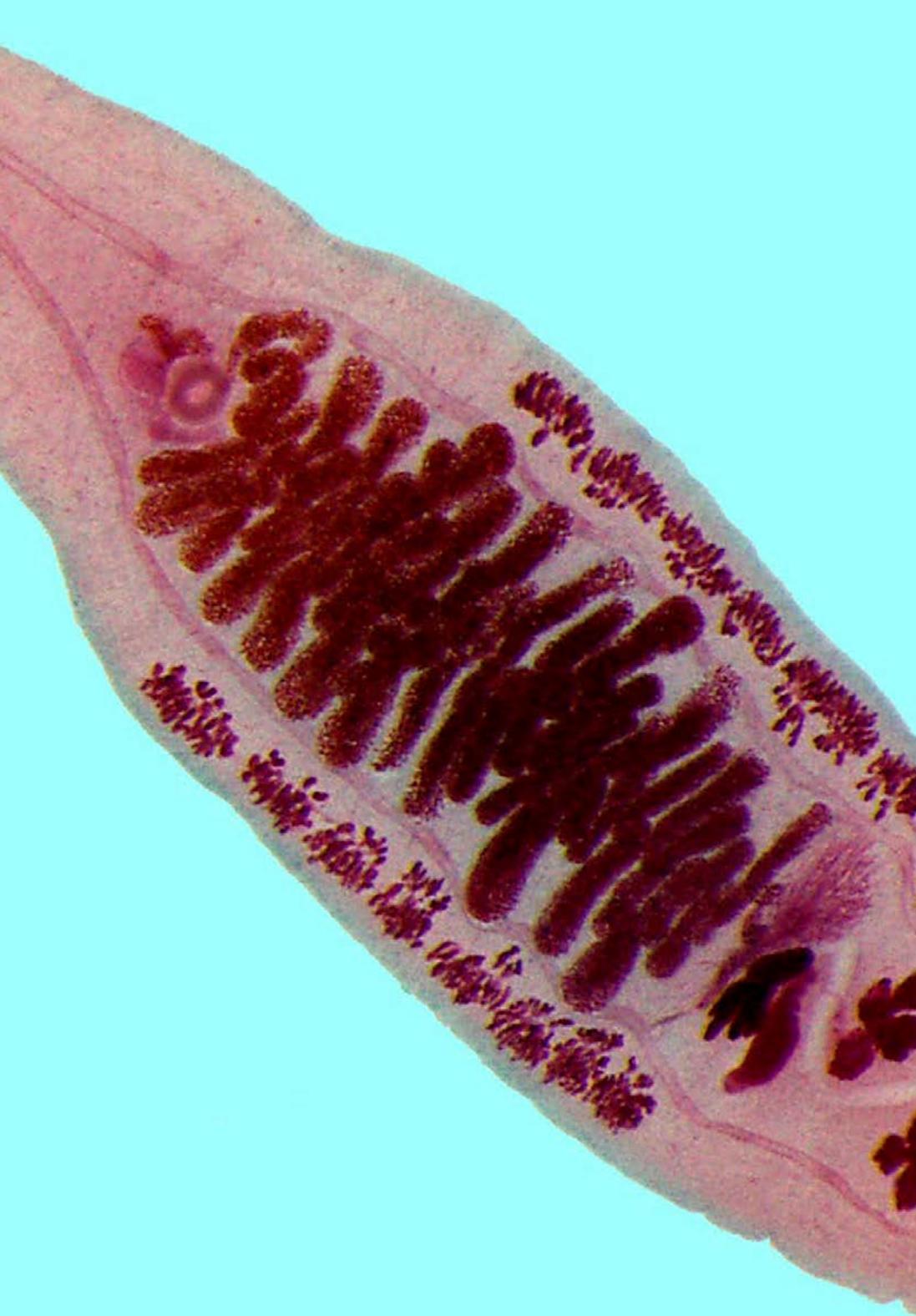
Modul 1. Epidemiologie der Infektionskrankheiten

- 1.1. Epidemiologische, wirtschaftliche und soziale Bedingungen auf den Kontinenten, die die Entwicklung von Infektionskrankheiten begünstigen
 - 1.1.1. Afrika
 - 1.1.2. Amerika
 - 1.1.3. Europa und Asien
- 1.2. Die neuen und neu auftretenden Krankheiten nach Kontinenten
 - 1.2.1. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Afrika
 - 1.2.2. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Amerika
 - 1.2.3. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Asien
 - 1.2.4. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Europa
- 1.3. Die Taxonomie der Infektionserreger
 - 1.3.1. Viren
 - 1.3.2. Bakterien
 - 1.3.3. Pilze
 - 1.3.4. Parasiten
- 1.4. Krankheitserzeugende Eigenschaften von Mikroorganismen
 - 1.4.1. Mechanismen der Pathogenität
 - 1.4.2. Mechanismen der Adhäsion und Vermehrung
 - 1.4.3. Mechanismen, die den Erwerb von Nährstoffen aus dem Wirt ermöglichen
 - 1.4.4. Mechanismen zur Hemmung des Phagozytierungsprozesses
 - 1.4.5. Mechanismen zur Umgehung der Immunreaktion
- 1.5. Mikroskopie und Färbung
 - 1.5.1. Mikroskope und Arten von Mikroskopen
 - 1.5.2. Komposit-Färbemittel
 - 1.5.3. Färbung von säurefesten Mikroorganismen
 - 1.5.4. Färbung zum Nachweis zellulärer Strukturen
- 1.6. Kulturen und Wachstum von Mikroorganismen
 - 1.6.1. Allgemeine Kulturmedien
 - 1.6.2. Spezifische Kulturmedien
- 1.7. Wirkung chemischer und physikalischer Stoffe auf Mikroorganismen
 - 1.7.1. Sterilisation und Desinfektion
 - 1.7.2. In der Praxis verwendete Desinfektionsmittel und Antiseptika

- 1.8. Molekularbiologie und ihre Bedeutung für den Infektiologen
 - 1.8.1. Bakterielle Genetik
 - 1.8.2. Die Polymerase-Kettenreaktionstests
- 1.9. Die Indikation und Interpretation von mikrobiologischen Untersuchungen

Modul 2. Krebs und Immunsuppression

- 2.1. Die angeborene und adaptive Immunantwort
 - 2.1.1. Zellen und Zytokine als Reaktion auf Infektionserreger
 - 2.1.2. Merkmale der angeborenen Immunantwort
- 2.2. Immunsuppression unter verschiedenen Bedingungen bei Patienten mit Sepsis
 - 2.2.1. Die Rolle der Zytotoxika bei der Immunsuppression
 - 2.2.2. Die Rolle von Steroiden und Immunsuppression
 - 2.2.3. Die Infektionen bei Transplantationspatienten
- 2.3. Der onkohämatologische Patient mit Sepsis
 - 2.3.1. Aplasie des Rückenmarks
 - 2.3.2. Neutropenie
 - 2.3.3. Infektionen bei Krebspatienten
- 2.4. Der diabetische Patient mit Sepsis
 - 2.4.1. Das Immunsystem bei Diabetes mellitus
 - 2.4.2. Die wichtigsten Infektionen bei Diabetikern
- 2.5. Umfassender Ansatz für den immungeschwächten Patienten mit Sepsis
 - 2.5.1. Diagnostische Überlegungen
 - 2.5.2. Therapeutische Maßnahmen
- 2.6. Der Zusammenhang zwischen Krebs und Mikroorganismen
 - 2.6.1. Onkogenese und Infektion
 - 2.6.2. Viren und Krebs
 - 2.6.2.1. Epstein-Barr-Virus
 - 2.6.2.2. Hepatitis-B- und -C-Viren
 - 2.6.2.3. Humane Papillomviren
 - 2.6.2.4. T-Zell-Lymphom/Leukämie-Viren
 - 2.6.2.5. Kaposi-Sarkom-assoziiertes Herpesvirus



- 2.7. Bakterien und Krebs
 - 2.7.1. Helicobacter pylori
- 2.8. Parasiten und Krebs
 - 2.8.1. Schistosoma haematobium
 - 2.8.2. Opisthorchis viverrini
- 2.9. Bakterien als Verbündete gegen Krebs

Modul 3. Chronische nicht übertragbare Krankheiten und Infektionen

- 3.1. Die Infektionen und die chronische Entzündungsreaktion
 - 3.1.1. Die Zellen des Immunsystems bei der chronischen Entzündungsreaktion auf Infektionen
 - 3.1.2. Die granulomatöse Reaktion und die verzögerte Überempfindlichkeit
 - 3.1.3. Die Rolle chemischer Mediatoren bei der chronischen Entzündungsreaktion
- 3.2. Der Stress, die Immunität und die Infektionserreger
 - 3.2.1. Die Zusammenhänge zwischen Neurologie, Hormonhaushalt und Immunsystem
 - 3.2.2. Der Stress und die Immunantwort
 - 3.2.3. Das chronische Müdigkeitssyndrom und die Infektionen
- 3.3. Die Atherosklerose, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und die Rolle von Infektionserregern
 - 3.3.1. Die Rolle von Infektionserregern bei der Atherosklerose
 - 3.3.2. Sterblichkeit durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen und ihr Zusammenhang mit Infektionserregern
 - 3.3.3. Die kardiovaskuläre Mortalität bei Patienten mit Lungenentzündung
- 3.4. Verdauungskrankheiten in Verbindung mit infektiösen Mikroorganismen
 - 3.4.1. Die Darmflora und ihre wichtigen Funktionen
 - 3.4.2. Die gastroduodenale peptische Erkrankung und Helicobacter pylori
 - 3.4.3. Die entzündlichen Darmerkrankungen und die Infektionen
 - 3.4.4. Die Whipple-Krankheit
- 3.5. Neurologische Erkrankungen und Infektionen
 - 3.5.1. Demenz und Infektionen
 - 3.5.2. Multiple Sklerose und ihr Zusammenhang mit bestimmten Infektionserregern
 - 3.5.3. Das Guillain-Barré-Syndrom, die Immunität und virale Infektionen
 - 3.5.4. Parkinson-Krankheit und ihr Zusammenhang mit Infektionen
- 3.6. Endokrinopathien und Infektionen
 - 3.6.1. Diabetes mellitus und Infektionen
 - 3.6.2. Chronische Schilddrüsenentzündung und Infektionen

- 3.7. Die Infektionstheorie der rheumatischen Erkrankungen
 - 3.7.1. Rheumatoide Arthritis
 - 3.7.2. Systemischer Lupus erythematoses
 - 3.7.3. Seronegative Spondyloarthropathien
 - 3.7.4. Wegener-Granulomatose
 - 3.7.5. Polymyalgia rheumatica

Modul 4. Die tödlichsten Infektionen der Atemwege

- 4.1. Immunologie und Abwehrmechanismen des Atmungssystems
- 4.2. Influenza und andere tödliche Virusinfektionen
 - 4.2.1. Influenza-Epidemien
 - 4.2.2. Influenza H1N1
 - 4.2.3. Influenza-Impfung und die Prävention der Mortalität
- 4.3. Bakterielle Lungenentzündungen: der Kapitän der Armeen des Todes
 - 4.3.1. In der Gemeinschaft erworbene Lungenentzündung
 - 4.3.2. Lungenentzündung im Krankenhaus
 - 4.3.3. Lungenentzündung im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen
- 4.4. Die Tuberkulose
 - 4.4.1. Epidemiologie
 - 4.4.2. Pathobiologie
 - 4.4.3. Klassifizierung
 - 4.4.4. Klinisches Bild
 - 4.4.5. Diagnose
 - 4.4.6. Behandlung
- 4.5. Loeffler-Syndrom und eosinophile Syndrome
 - 4.5.1. Die pulmonale Phase der Parasiten
 - 4.5.2. Klinische und radiologische Erscheinungsformen
 - 4.5.3. Andere eosinophile Pneumonien
- 4.6. Die antimikrobiellen Mittel und das Atmungssystem
 - 4.6.1. Antimikrobielle Mittel mit Wirkung auf die Atemwege
 - 4.6.2. Die immunmodulatorische Rolle von Makroliden bei Lungenentzündung



Modul 5. Multiresistenz und Impfstoffe

- 5.1. Die stille Epidemie der Antibiotikaresistenz
 - 5.1.1. Globalisierung und Resistenz
 - 5.1.2. Wechsel von sensiblen zu resistenten Mikroorganismen
- 5.2. Die genetischen Mechanismen der antimikrobiellen Resistenz
 - 5.2.1. Die erworbenen Mechanismen der antimikrobiellen Resistenz
 - 5.2.2. Die selektive antimikrobielle Belastung der Resistenz gegen antimikrobielle Mittel
- 5.3. Die Superbakterien
 - 5.3.1. Der gegen Penicillin und Makrolide resistente Pneumokokkus
 - 5.3.2. Die multiresistenten Staphylokokken
 - 5.3.3. Die resistenten Infektionen auf der Intensivstation
 - 5.3.4. Die resistenten Harnwegsinfektionen
 - 5.3.5. Andere multiresistente Mikroorganismen
- 5.4. Die resistenten Viren
 - 5.4.1. HIV
 - 5.4.2. Influenza
 - 5.4.3. Hepatitis-Viren
- 5.5. Multiresistente Malaria
 - 5.5.1. Die Resistenz gegen Chloroquin
 - 5.5.2. Die Resistenz gegen andere Antimalariamittel
- 5.6. Die genetischen Studien zur Antibiotikaresistenz
 - 5.6.1. Die Interpretation von Resistenzstudien
- 5.7. Globale Strategien zur Verringerung der Antibiotikaresistenz
 - 5.7.1. Die Kontrolle der Verschreibung von Antibiotika
 - 5.7.2. Die mikrobiologische Kartierung und Leitlinien für die klinische Praxis
- 5.8. Allgemeine Informationen über die Impfung
 - 5.8.1. Immunologische Grundlagen der Impfung
 - 5.8.2. Der Prozess der Impfstoffherstellung
 - 5.8.3. Qualitätskontrolle von Impfstoffen
 - 5.8.4. Sicherheit des Impfstoffs und schwerwiegende unerwünschte Ereignisse
 - 5.8.5. Die klinischen und epidemiologischen Studien für die Zulassung von Impfstoffen
- 5.9. Verwendung von Impfstoffen
 - 5.9.1. Durch Impfung vermeidbare Krankheiten und Impfprogramme
 - 5.9.2. Globale Erfahrungen mit der Wirksamkeit von Impfprogrammen
 - 5.9.3. Die Impfstoffkandidaten für neue Krankheiten

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

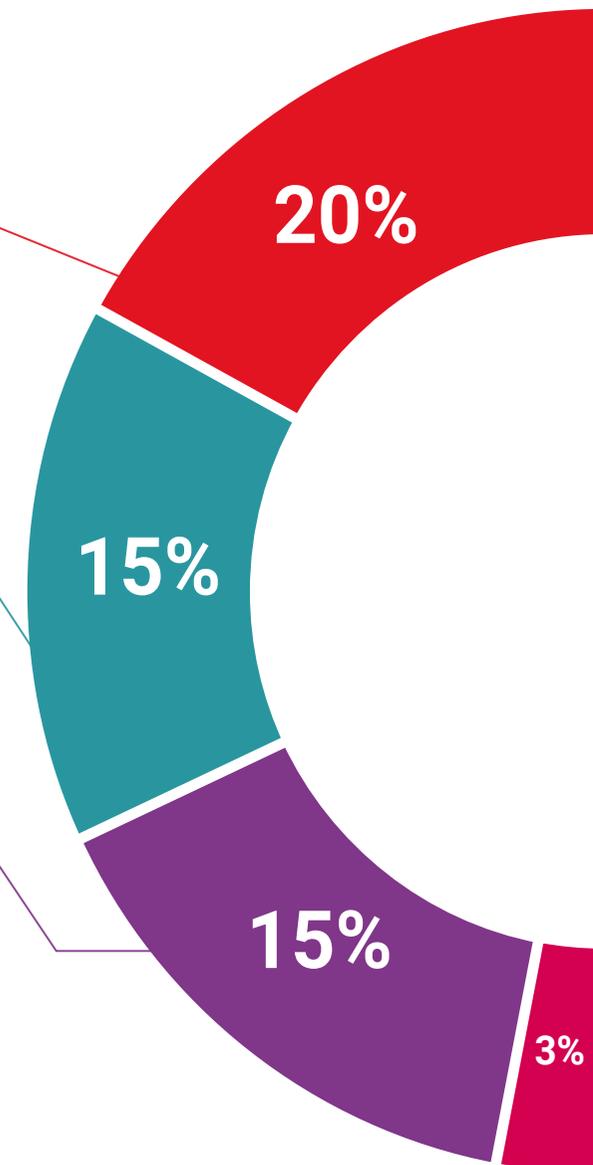
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

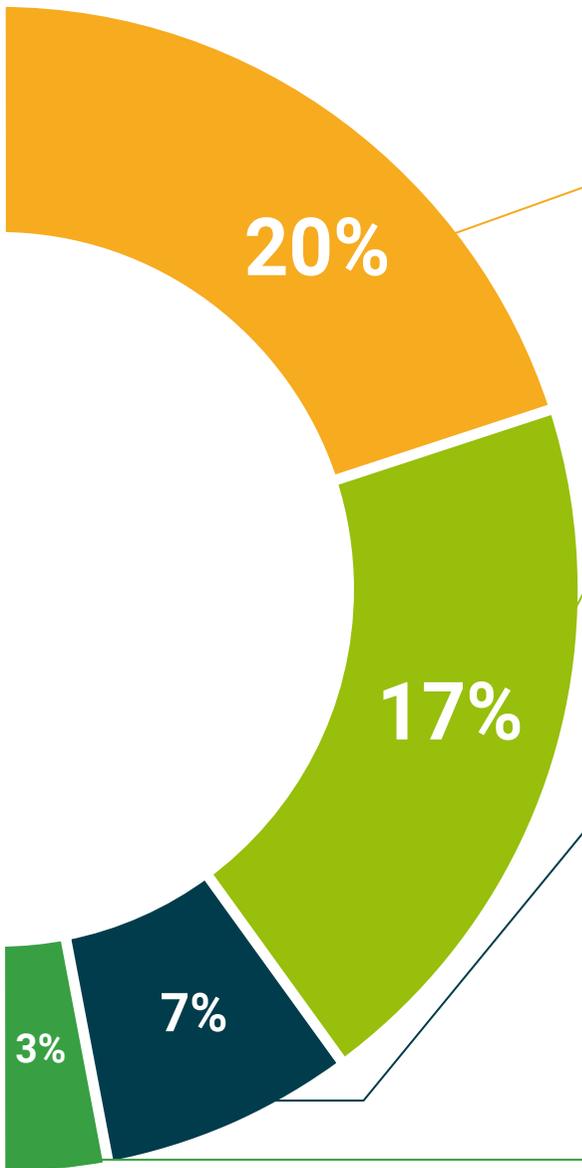
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Chronischen Krankheiten und Atemwegserkrankungen**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von
Chronischen Krankheiten
und Atemwegserkrankungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von
Chronischen Krankheiten
und Atemwegserkrankungen

